Polizei stoppt Volvo-Fahrer

Im Vollrausch auf der A2 - und der kleine Neffe als Beifahrer

Montag 2. Mai 2022 - **Vahrenheide / Hannover (wbn). Suff und SUV geht garnicht: Mit 2,6 Promille am Steuer eines Volvos auf der Autobahn – und den neun Jahre alten Neffen daneben!**

Die Polizei hat einen Volvo XC90-Fahrer aus dem Verkehr gezogen, der kaum noch laufen konnte.

Fortsetzung von Seite 1

Der 36-Jährige wurde zur Polizeiwache Garbsen gebracht um dort eine Blutprobe vorzunehmen. Mehrere Verkehrsteilnehmer hatten der Polizei gemeldet, dass der Mann auf der A2 in Schlangenlinien Richtung Berlin gefahren war. Das Kind und der volltrunkene Mann wurden von Angehörigen bei der Polizei abgeholt.

Am Samstag, 30.04.2022, ist ein Volvo-Fahrer mit 2,6 Promille auf der Bundesautobahn (BAB) 2 in Richtung Berlin gefahren. Zeugen meldeten der Polizei, dass der SUV in Schlangenlinien unterwegs sei. Bei der Kontrolle auf dem Parkplatz Vahrenheide war neben dem Betrunkenen auch sein 9-jähriger Neffe im Fahrzeug.

Nach bisherigen Erkenntnissen der Autobahnpolizei Hannover gingen gegen 17:35 Uhr erste Notrufe bei der Polizei ein, bei denen ein Volvo mit unsicherer Fahrweise auf der BAB 2 gemeldet wurde. Ein Volvo XC90 mit einem Kennzeichen aus Duisburg war nahe der Anschlussstelle Wunstorf-Kolenfeld in Richtung Berlin unterwegs. Der Fahrer fiel den Zeugen auf, weil er die Spur nicht halten konnte und seine Geschwindigkeit immer wieder langsamer wurde.

Ein Funkwagen der Autobahnpolizei entdeckte den Volvo kurz vor Langenhagen auf dem rechten Fahrstreifen mit einer geschätzten Geschwindigkeit von 100 km/h. Auf dem Parkplatz Vahrenheide kontrollierten die Beamten das Fahrzeug und den 36-jährigen Fahrer. Ihnen schlug eine deutliche Alkoholfahne entgegen, zudem war der Fahrer nicht in der Lage ohne Hilfe zu gehen. Mit im Fahrzeug war sein 9-jähriger Neffe.

Vor Ort pustete der Volvo-Fahrer aus Duisburg bei einem freiwilligen Atemalkoholtest einen Wert von 2,62 Promille. Die Beamten leiteten ein Strafverfahren wegen Trunkenheit im Verkehr ein und untersagten die Weiterfahrt. Anschließend transportierten zwei Streifenwagen den Betrunkenen und den Jungen zur Polizeiwache nach Garbsen. Zur beweissichernden Feststellung der Blutalkoholkonzentration ließ die Polizei eine Blutprobe bei dem 36-Jährigen entnehmen. Darüber hinaus stellten sie den Fahrzeugschlüssel vom Volvo sicher.

Nach Abschluss aller Maßnahmen holten Angehörige den Beschuldigten und den Jungen ab.